

## Rundbrief Aktuell: 18/2019

Oberursel, 10. Oktober 2019

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des VFOS,

die Teilnehmer der Bürgereise nach Berlin sind wieder gut und voller beeindruckender Erlebnisse im Gepäck nach Oberursel sowie in die Partnerstädte Epinay-sur-Seine, Rushmoor und Lomonossow zurückgekehrt. Unter den 42 Reiseteilnehmern im Alter vom 15 bis 81 Jahren waren 25 Deutsche, zehn Franzosen, vier Briten und drei Russen. Schwerpunkt dieser vom VFOS organisierten Bürgerreise war 80 Jahre nach Beginn des 2. Weltkrieges und 30 Jahre nach Mauerfall die deutsche Geschichte seit Ende des 2. Weltkrieges, die sich insbesondere in der Entwicklung Berlins widerspiegelt. Unterstützt wurde die Reise von den Oberurseler Bundestagsabgeordneten Markus Koob und Dr. Stefan Ruppert.

Bei Besuchen im Bundestag inklusive Abgeordnetengespräch mit Markus Koob sowie in der Hessischen Landesvertretung wurde deutlich auf welchen demokratischen Werten Deutschland beruht, wie das politische System aufgebaut ist, welchen Stellenwert Regierung und Opposition, Länder, Bundestag und Bundesrat im politischen System haben und wie wichtig es ist, unterschiedliche Meinungen fair und respektvoll zu diskutieren, jeglicher Gewalt und Radikalität - auch im verbalen - aber Einhalt zu gebieten.

Emotional beeindruckend für die Reiseteilnehmer waren vor allem die Führungen im Deutsch-Russischen Museum Karlshorst, wo am 8. Mai 1945 mit der bedingungslosen Kapitulation Deutschlands das Ende des 2. Weltkrieges besiegelt wurde sowie an der Mauergedenkstätte in der Bernauer Straße. Nicht weniger beeindruckend waren Führungen im Museum der Westalliierten Amerika, Großbritannien und Frankreich und deren Entwicklung von der Besatzungsmacht zur Schutzmacht, am Sowjetischen Ehrenmal in Berlin-Treptow sowie auf dem Teufelsberg, der größten Spionageeinrichtung auf Berliner Territorium im kalten Krieg.

Daneben standen selbstverständlich auch touristische Highlights wie das Brandenburger Tor oder der Berliner Fernsehturm auf dem Programm. Bei einer Schiffstour konnte die Gruppe Berlin vom Wasser aus kennenlernen und gleich zum Auftakt der Reise hieß es per Bus „Berlin bei Nacht“. In vielen Gesprächen beim gemeinsamen Essen oder der Abschiedsparty wurde deutlich, wie wichtig Städtepartnerschaften auch heute noch für das gegenseitige Verständnis sind.

Und selbstverständlich ergaben sich dabei auch Anknüpfungspunkte für weitere Projekte wie beispielsweise Praktika für Jugendliche in Deutschland oder weitere gemeinsame, thematische Begegnungen möglicherweise in London, Wolgograd oder Brüssel. „Vier Länder, vier Sprachen, 42 Freunde“, dieses Fazit konnten am Ende alle Reiseteilnehmer ziehen.

Sie zeigten sich mit der Organisation und Durchführung der Reise rundum zufrieden. Die VFOS-Organisatoren hatten für die Reise einzelne Bausteine individuell ausgesucht und zu einer lebendigen, anspruchsvollen aber auch Spaß vermittelnden Reise zusammengestellt. Logistisch herausfordernd waren die vier Sprachen durchaus, aber auch das wurde entweder durch zweisprachige Führungen oder durch direkte Übersetzungen aus der Gruppe selbst heraus, gut gelöst. Es hat sich gezeigt, dass die Städtepartnerschaften in Oberursel nach wie vor lebendig und für jedermann erlebbar sind.

Bei unserem nächsten **VFOS-Stammtisch** am Mittwoch, den **16. Oktober, 19:00 Uhr** im Vereinsheim der Marinekameradschaft kann man zur Berlin-Reise, vor allem aber auch zu weiteren aktuell anstehenden Themen mehr erfahren. Wichtig für uns noch in diesem Jahr sind die Weihnachtsmärkte in Oberursel und Epinay-sur-Seine sowie die geplante **Feier** zum Abschluss des Jubiläumsjahres „**100 Jahre Städtepartnerschaften**“ **am 01. Dezember**. Diese wird von 10.00 bis 12.00 Uhr im Gasthaus „Schwanen“, Hollerberg 7 in Oberursel stattfinden. Außerdem werden wir beim Stammtisch einen ersten Blick auf unsere Pläne für 2020 werfen und mit einer Fotoshow, unterlegt mit passender Musik, noch einmal zurückblicken auf den Besuch unserer Freunde aus Lomonossow im August.

Verraten sei an dieser Stelle schon einmal, dass wir zum Weihnachtsmarkt in Oberursel einen neuen Standort direkt neben dem Rathauseingang haben werden und unsere französischen Freunde in diesem Jahr anlässlich des städtepartnerschaftlichen Jubiläumsjahres erstmalig eine typische Spezialität französischer Weihnachtsmärkte anbieten werden: frische Austern, dazu Baguette und Weißwein.

An dieser Stelle möchten wir Sie auf zwei Veranstaltungen der Deutsch-Russischen Brücke (DRB) hinweisen. Am **Freitag, den 11. Oktober, 18.00 - 20.00 Uhr** findet im Tagungsraum des Restaurants "Zum grünen Baum", Urseler Straße 22 in Bad Homburg der Stammtisch der DRB zum Thema „Aktuelles in Russland“ statt.

Eine Woche später am **Donnerstag, den 17. Oktober um 19:30 Uhr** gibt es in den Räumen der Bad Homburger Volkshochschule, Elisabethenstraße 4 - 8 einen Vortrag zur **Geschichte der Partnerschaft Bad Homburg – Peterhof**. Die Ehrenvorsitzende der DRB Irina Gerybadze wird dabei zurückblicken auf die Anfänge und die Entwicklung der Partnerschaft und gemeinsam mit der heutigen Vorsitzenden Heike Wehner und dem Publikum darüber diskutieren, wie die Partnerschaft mit Leben erfüllt wurde, welche Ziele man sich setzen sollte und wo es Grenzen gibt. Themen also, die auch uns als VFOS nicht fremd sind. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Wie bereits berichtet haben wir für den **07. November, 19:30 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr**, in unserer Veranstaltungsreihe „**Kunst & Kulinarik**“ nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr erneut einen russischen Abend im Café Portstraße geplant. Es wird eine russische Komödie gezeigt. Außerdem werden Mitglieder des VFOS wieder ein kleines Buffet mit selbst gemachten Spezialitäten vorbereiten. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Schließlich wollen wir am **Mittwoch, den 04. Dezember um 18.00 Uhr in der Marinekameradschaft** die russischen Gäste des Weihnachtsmarktes zünftig verabschieden. Zum Gelingen des Abends wird die Gesangsgruppe „Novo Selje“ aus Lomonossow in ihren

wunderschönen russischen Trachten und mit ihren temperamentvollen, aber auch wehmütigen Liedern sicher wieder erheblich beitragen.

Sie haben Fragen, Hinweise, Anregungen oder möchten sich engagieren? Dann können Sie jederzeit gern Kontakt mit uns unter [info@vfos.de](mailto:info@vfos.de) aufnehmen. Alles Wichtige rund um die Städtepartnerschaften finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.vfos.de](http://www.vfos.de) und auch auf Facebook, wo Sie uns selbstverständlich gern auch liken können.

Herzliche Grüße

Der Vorstand des VFOS

**Alle Termine aus diesem Rundbrief auf einen Blick:**

- **11.10., 20.00 Uhr: Stammtisch der „Deutsch-Russischen Brücke“**
- **16.10., 19.00 Uhr: Stammtisch des VFOS**
- **17.10., 19.30 Uhr: Vortrag der „Deutsch-Russischen Brücke“ zur „Geschichte der Partnerschaft Bad Homburg – Peterhof“ in der VhS Bad Homburg**
- **07.11., 19.30 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr): „Kunst und Kulinarik“ im Café Portstraße**
- **01.12. von 10.00 bis 12.00 Uhr: Veranstaltung „100 Jahre Städtepartnerschaften“ im Gasthaus „Schwanen“**
- **04.12., 18.00 Uhr: Abschied der russischen Gäste des Weihnachtsmarktes in der Marinekameradschaft**